



Vorwort

Wir beglückwünschen Sie zu Ihrem firestar Gartenkamin. Sie haben sich für ein hochwertiges Outdoor-Feuerprodukt entschieden. Diese Betriebsanleitung dient dazu, Ihnen den sicheren Aufbau, die ordnungsgemäße Inbetriebnahme sowie den sachgemäßen Betrieb Ihres firestar Gartenkamins zu erläutern. Bitte lesen Sie diese Anleitung vollständig und aufmerksam durch und bewahren Sie sie sorgfältig auf. Sie enthält wichtige Hinweise zur Sicherheit, zur bestimmungsgemäßen Verwendung sowie zur Haftungsabgrenzung. Der Betreiber des Gartenkamins ist verpflichtet, sich vor der ersten Inbetriebnahme anhand dieser Anleitung vollständig zu informieren. Für Druckfehler, technische Änderungen sowie Weiterentwicklungen nach Drucklegung kann keine Haftung übernommen werden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der firestar Gartenkamin ist als Outdoor-Feuerstelle konzipiert und grundsätzlich für den Betrieb im Außenbereich vorgesehen. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung zählen:

- der Betrieb im Freien
- die Nutzung als Gartenkamin mit optionaler Grillfunktion
- die Verwendung geeigneter Brennstoffe gemäß dieser Betriebsanleitung
- der Betrieb unter ständiger Aufsicht

Der Hersteller weist ausdrücklich darauf hin, dass der Betrieb in geschlossenen oder teilgeschlossenen Räumen, unter Überdachungen oder innerhalb von Gebäuden nicht Bestandteil der vorgesehenen Nutzung ist und hierfür keine generelle Herstellerfreigabe besteht. Abweichende Installationen, beispielsweise unter Verwendung doppelwandig isolierter Abgasrohre mit baulicher Führung nach außen, können im Einzelfall ausschließlich auf Grundlage einer individuellen Prüfung und ausdrücklichen Genehmigung durch den zuständigen Bezirksschornsteinfeger oder eine zuständige Behörde erfolgen.

Für Planung, Ausführung, Genehmigung sowie den Betrieb solcher Sonderlösungen übernimmt der Hersteller keine Verantwortung oder Haftung. Die Verantwortung liegt in diesen Fällen vollständig beim Betreiber.

Aufbau

Für den Aufbau benötigen Sie:

- Torx-Schraubenzieher oder Akku-Schrauber mit entsprechendem Bit
- idealerweise eine zweite Person
- ca. 10–15 Minuten Zeit

Ihr firestar Gartenkamin wird in einem stabilen Holzverschlag geliefert. Entfernen Sie zunächst alle äußeren Holzlatten, bis der Kamin frei auf dem unteren Holzpodest steht. Heben Sie den Kamin anschließend vorsichtig vom Podest und positionieren Sie ihn am gewünschten Aufstellort. Um das Gewicht zu reduzieren, können Brennraumsteine und Zubehörteile vorübergehend entnommen werden. Entnehmen Sie anschließend Grillrost, Fettschutzpfanne, Funkenfluggitter und Rauchrohr aus dem Brennraum und entfernen Sie das Verpackungsmaterial sorgfältig. Stecken Sie Funkenfluggitter und Rauchrohr behutsam ineinander. Der Lack ist vor der ersten Befuerung noch empfindlich. Das Abzugsrohr ist gerade von oben auf den Kaminstützen aufzusetzen.

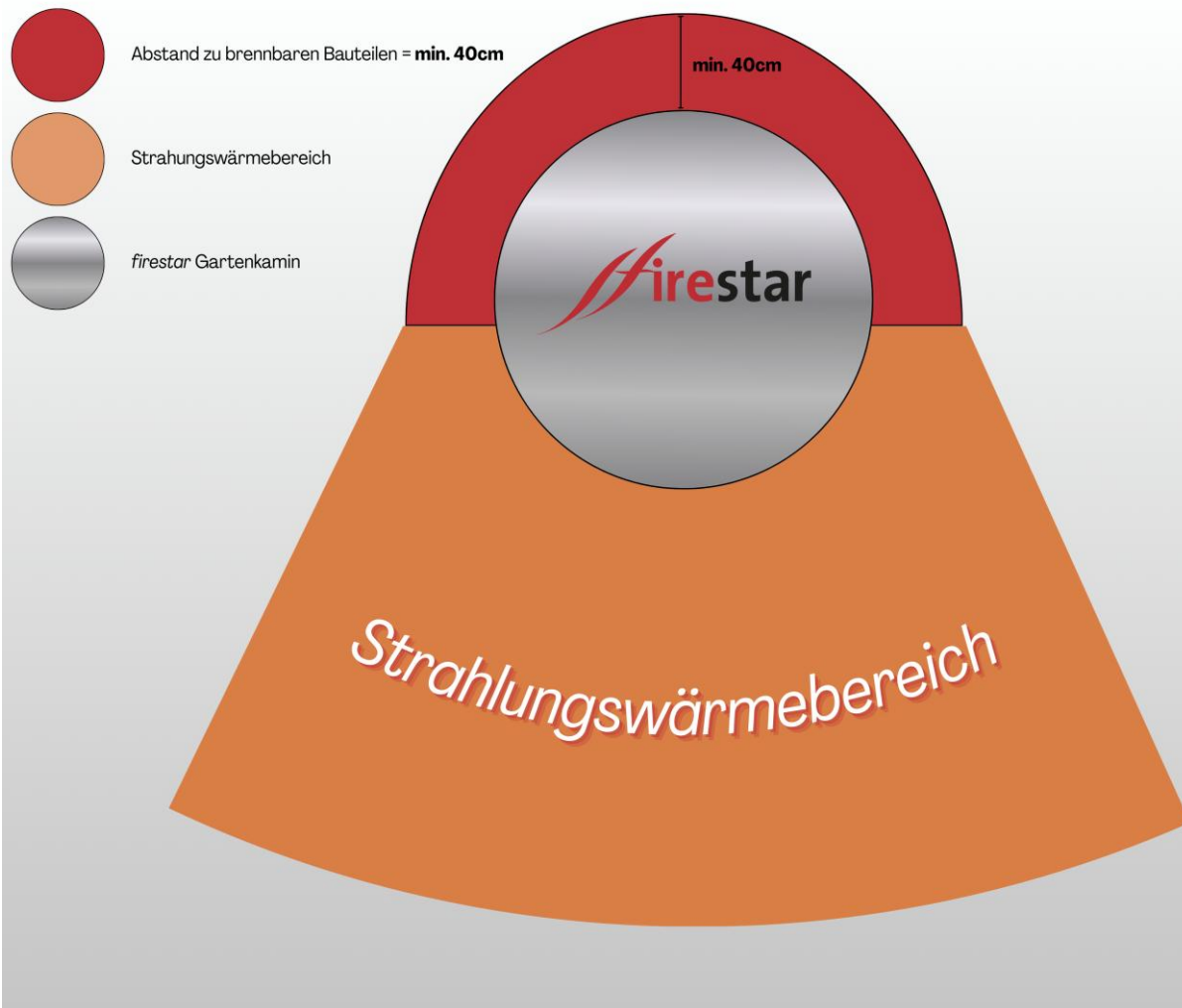
Standortwahl

Der Gartenkamin darf nur auf einem ebenen, festen und tragfähigen Untergrund betrieben werden. Der Untergrund muss standsicher sein und darf keine Neigung aufweisen, da der Kamin auf Rollen steht. Nicht geeignet sind insbesondere geneigte Flächen, weicher oder sandiger Untergrund sowie Untergründe mit Gefälle. Der Aufstellort ist so zu wählen, dass Rauchgase ungehindert nach oben abgeführt werden können. Der Betrieb in unmittelbaren Wand- oder Gebäudenischen sowie in stark windberuhigten Bereichen kann zu Rauchgasrückstau führen und ist zu vermeiden CO (Kohlenmonoxid). Sofern der Gartenkamin in Bereichen mit Überdachungen, baulichen Einfassungen oder vergleichbaren Konstruktionen betrieben werden soll, ist zwingend vorab eine individuelle Prüfung und Freigabe durch den zuständigen Schornsteinfeger erforderlich.

Sicherheitsabstände

Zu brennbaren Materialien ist ein **Mindestabstand von 40 cm** einzuhalten.
Hierzu zählen unter anderem:

- Holz
- Holzterrassen
- WPC- oder Kunststoffbeläge
- Möbel, Dekorationen und Vorhänge



Lackierung

Die firestar Gartenkamine bestehen aus Edelstahl und sind mit einer hochhitzebeständigen Senotherm-Lackierung versehen, ausgenommen gebürstete Edelstahl-Ausführungen. Der Lack ist vor der ersten Befuerung empfindlich. Sollten beim Aufbau leichte Kratzer entstehen, kann eine passende Lackdose über den firestar Shop nachbestellt werden. Beschädigungen durch unsachgemäße Behandlung, fehlerhafte Montage oder das Entfernen der Verpackung können nicht anerkannt werden.

Erste Inbetriebnahme

Die erste Inbetriebnahme darf ausschließlich durch Befuerung erfolgen. Grillen ist erst nach vollständigem Einbrennen der Lackierung zulässig. Beim ersten Anfeuern wird die Senotherm-Lackierung eingebrannt. Befeuern Sie den Kamin zunächst nur

Betriebsanleitung firestar Gartenkamine 3. Generation

leicht mit 2–3 Holzscheiten und steigern Sie die Hitze langsam. Während dieses Vorgangs kann es zu Geruchs- oder leichter Dampfentwicklung kommen. Nach ca. 60 Minuten ist der Lack dann vollständig eingebrannt.

Brennstoffe

Die Befuerung des firestar Gartenkamins darf ausschließlich mit geeigneten Brennstoffen erfolgen.

Zulässig sind:

- gut abgelagertes, ausreichend getrocknetes Scheitholz (z. B. Buche oder vergleichbare Harthölzer)
- Holzkohle oder Grillbriketts für den Grillbetrieb

Nicht zulässig sind insbesondere:

- behandeltes, lackiertes oder imprägniertes Holz
- Spanplatten, Pressholz oder verleimte Holzprodukte
- Papier, Karton oder Verpackungsmaterial in größeren Mengen
- Haus- oder Gartenabfälle
- Kunststoffe oder sonstige Fremdstoffe

Die Verwendung ungeeigneter Brennstoffe kann zu starker Rauchentwicklung, Funkenflug, Schäden am Gerät sowie zu erheblichen Brand- und Gesundheitsgefahren führen.

Orientierung zur Holzmenge

Die nachfolgende Tabelle dient als Richtwert zur Einschätzung der empfohlenen Holzmenge je Modell. Die Angaben stellen Circa-Werte dar, da Größe, Holzart und Restfeuchte der Holzscheite variieren können.

Modell (3. Generation) Holzmenge ca. Entspricht ungefähr

DN 550	1,7 kg	2 Holzscheite
DN 650	2,0 kg	2–3 Holzscheite
DN 700	2,4 kg	3 Holzscheite
DN 800	2,9 kg	3 Holzscheite

Eine Überladung des Brennraums ist zu vermeiden, da dies zu Überhitzung, Materialschäden und Funkenflug führen kann.

Entzünden des Feuers

Stapeln Sie das Holz wie auf dem Bild unten gezeigt. Legen Sie die Anzündhilfe (**bitte entsprechend EN 1860-3**). Oben auf und entzünden Sie diese. Das Brennholz ist mittig im Brennraum anzuordnen und darf nicht unmittelbar an die Rückwand des Kamins geschoben werden.



Grillen/Fettschutzpfanne

Das mitgelieferte Zubehör besteht aus Grillrost und Fettschutzpfanne aus Edelstahl. Diese sind variabel in 4 Höhen einzuhängen und schwenkbar. Zur Reinigung können Sie handelsübliche Reiniger verwenden oder die Teile auch im Geschirrspüler reinigen. Achten Sie beim Grillen darauf, dass kein heißes Fett auf die lackierten Außenteile gelangt, da es sonst zu Lackschäden kommen kann. Für Lackschäden durch Fetttropfen, Glut oder ähnliches wird keine Haftung übernommen.

Verwenden Sie zum Herausschwenken des Grillrostes die Fettschutzpfanne. Die Fettschutzpfanne sollte nur zum Einsatz kommen, wenn Sie den Grillrost heraus- bzw. hereinschwenken möchten. Einfach die Pfanne unter dem Grillrost positionieren und dann beide Teile auf einmal heraus- / hereinschwenken. Beim Grillvorgang sollte die Fettschutzpfanne herausgeschwenkt sein. Anbei finden Sie Grafiken, die Ihnen die Handhabung noch einmal näherbringt.



Umfassende Sicherheitshinweise



Die nachfolgenden Sicherheitshinweise sind zwingend zu beachten. Die Missachtung kann zu schweren Personen- und Sachschäden führen.

Allgemeine Sicherheit

Der Gartenkamin darf ausschließlich unter ständiger Aufsicht betrieben werden. Das Gerät wird während des Betriebs sehr heiß. Metallteile, Grillrost und Zubehör dürfen nur mit hitzebeständigen Handschuhen oder geeigneten Hilfsmitteln berührt werden. Der Gartenkamin darf während des Betriebs nicht bewegt werden. Verwenden Sie zum Anzünden oder Wiederanzünden ausschließlich zugelassene feste Anzündhilfen entsprechend EN 1860-3. Zum Anzünden oder Wiederanzünden dürfen unter keinen Umständen Benzin, Spiritus, Alkohol oder andere Brandbeschleuniger verwendet werden.

Kinder, Haustiere und schutzbedürftige Personen

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren dürfen den Gartenkamin nicht ohne Aufsicht eines Erwachsenen bedienen. Halten Sie Kinder, Haustiere sowie ältere oder körperlich beeinträchtigte Personen grundsätzlich vom heißen Kamin fern. Lassen Sie Säuglinge, Kinder oder Haustiere niemals unbeaufsichtigt in unmittelbarer Nähe des Gartenkamins.

Aufstellort, Überdachungen und Sonderlösungen

Der Gartenkamin darf nur in ausreichendem Abstand zu brennbaren Materialien betrieben werden. Der Mindestabstand beträgt 40 cm. Nach oben muss ausreichend Freiraum für Rauchabzug und Funkenflug vorhanden sein. Der Betrieb unter Überdachungen, innerhalb von Sommer- oder Wintergärten oder in vergleichbaren baulichen Situationen ist nicht Bestandteil der vorgesehenen Nutzung. Sofern der Betreiber eine hiervon abweichende Nutzung in Betracht zieht, darf diese ausschließlich nach vorheriger individueller Prüfung und ausdrücklicher Genehmigung durch den zuständigen Schornsteinfeger erfolgen. Der Hersteller übernimmt für solche Sonderlösungen keine Verantwortung oder Haftung.

Wind und Witterung

Bei starkem Wind, Böen oder Sturm ist der Betrieb des Gartenkamins einzustellen. Das Feuer ist in diesem Fall kontrolliert ausgehen zu lassen. Die vorhandene Feststellbremse dient ausschließlich der zusätzlichen Standstabilisierung und stellt keine Sturmsicherung dar.

Brandgefahr und Glutreste

Entsorgen Sie niemals heiße Asche oder noch glühende Kohle. Asche darf erst nach vollständigem Erkalten entfernt werden. Die Lagerung hat ausschließlich in einem nicht brennbaren, metallischen Behälter zu erfolgen. Halten Sie den Brennraum und die Umgebung frei von entzündlichen Gasen und Flüssigkeiten wie Kraftstoff, Alkohol oder Lösungsmitteln.

Kleidung und persönlicher Schutz

Tragen Sie beim Betrieb des Gartenkamins keine leicht entflammaren Kleidungsstücke. Es wird empfohlen, beim Grillen oder Nachlegen von Brennmaterial geeignete Grill- bzw. Feuerhandschuhe zu tragen.

Allgemeiner Hinweis

Eine unsachgemäße Nutzung des Gartenkamins kann erhebliche Gefahren verursachen. Halten Sie sich stets an die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Hinweise.

Während des Betriebs

Der Betrieb darf nur unter ständiger Aufsicht erfolgen. Der Gartenkamin darf während des Betriebs nicht bewegt werden. Bei starkem Wind, Böen oder Sturm ist der Betrieb einzustellen. In diesem Fall ist das Feuer kontrolliert ausgehen zu lassen. Die Feststellbremse dient ausschließlich der zusätzlichen Standstabilisierung und stellt keine Sturmsicherung dar.

Nach dem Betrieb

Nach dem Erlöschen des Feuers ist ausreichend Zeit zum vollständigen Abkühlen einzuplanen. Abdeckhauben dürfen erst verwendet werden, wenn keinerlei Restwärme oder Glut mehr vorhanden ist. Asche darf ausschließlich vollständig erkaltet entsorgt werden. Die Lagerung von Asche hat in einem nicht brennbaren, metallischen Behälter zu erfolgen.

Wartung und Pflege

Vor jeder Nutzung ist eine Sichtprüfung durchzuführen. Dabei ist insbesondere zu prüfen:

- sicherer Stand
- Funktion der Feststellbremse
- korrekter Sitz des Rauchrohres
- Zustand der Brennraumsteine

Brennraumsteine unterliegen natürlichem Verschleiß und können im Laufe der Nutzung Risse aufweisen. Die Reinigung darf nur im vollständig abgekühlten Zustand erfolgen. Zur Reinigung sind ausschließlich Wasser und ein weiches Tuch zu verwenden.

Haftungsausschluss

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die entstehen durch:

- nicht bestimmungsgemäße Verwendung
- unsachgemäßen Betrieb
- Missachtung dieser Betriebsanleitung
- äußere Einflüsse wie Sturm, Wind, Untergrundbeschaffenheit
- bauliche Veränderungen oder feste Einbauten

Der Betreiber trägt die Verantwortung für den sicheren Betrieb des Gartenkamins.



Weitere Sicherheitshinweise



Sicherheit von Personen

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren dürfen den firestar Gartenkamin nicht ohne Aufsicht eines Erwachsenen bedienen. Halten Sie Kinder, Haustiere sowie ältere oder körperlich beeinträchtigte Personen grundsätzlich vom heißen Gartenkamin fern. Lassen Sie Säuglinge, Kinder oder Haustiere niemals unbeaufsichtigt in unmittelbarer Nähe des Gartenkamins aufhalten. Der Betreiber ist dafür verantwortlich, unbeteiligte Dritte auf mögliche Gefahren hinzuweisen und den Gefahrenbereich entsprechend zu sichern.

Allgemeiner Betrieb

Der firestar Gartenkamin darf ausschließlich im Außenbereich betrieben werden. Der Betrieb hat stets unter ständiger Aufsicht zu erfolgen. Der Gartenkamin ist kein Spielgerät und darf nicht zweckentfremdet verwendet werden. Vor jeder Inbetriebnahme ist sicherzustellen, dass alle Bauteile ordnungsgemäß montiert und unbeschädigt sind.

Temperatur und Verbrennungsgefahr

Der Gartenkamin wird während des Betriebs sehr heiß. Metallische Bauteile, Grillrost sowie Zubehörteile dürfen während und nach dem Betrieb nur mit hitzebeständigen Handschuhen oder geeigneten Hilfsmitteln berührt werden. Berühren Sie keine heißen Oberflächen mit bloßen Händen.

Bewegung des Geräts

Verwenden Sie ausschließlich geeignete Brennstoffe gemäß dieser Betriebsanleitung. Zum Anzünden oder Wiederanzünden dürfen ausschließlich feste Anzündhilfen entsprechend EN 1860-3 verwendet werden. Die Verwendung von Benzin, Spiritus, Alkohol oder anderen Brandbeschleunigern ist unter allen Umständen untersagt. Geben Sie keine Anzündhilfen oder mit Anzündern getränkten Brennstoffe auf heiße oder noch glühende Feuerstellen.

Aufstellort und Abstände

Der Gartenkamin darf nur auf einem ebenen, festen und tragfähigen Untergrund betrieben werden. Zu brennbaren Materialien ist ein Mindestabstand von mindestens 40 cm einzuhalten. Brennbar sind unter anderem Holz, Holzterrassen, WPC- oder Kunststoffbeläge, Möbel, Dekorationen, Textilien und Pflanzen. Nach oben muss ausreichend Freiraum für Rauchabzug und Funkenflug vorhanden sein.

Überdachungen und bauliche Situationen

Der Betrieb des Gartenkamins unter Überdachungen, innerhalb von Sommer- oder Wintergärten oder in vergleichbaren baulichen Situationen ist nicht Bestandteil der vorgesehenen Nutzung. Abweichende Nutzungen dürfen ausschließlich nach vorheriger individueller Prüfung und ausdrücklicher Genehmigung durch den zuständigen Schornsteinfeger erfolgen. Für solche Sonderlösungen übernimmt der Hersteller keine Verantwortung oder Haftung.

Wind und Witterung

Bei starkem Wind, Böen oder Sturm ist der Betrieb des Gartenkamins einzustellen. Das Feuer ist in diesen Fällen kontrolliert ausgehen zu lassen. Die vorhandene Feststellbremse dient ausschließlich der zusätzlichen Standstabilisierung und stellt keine Sturmsicherung dar.

Brandgefahr und Asche

Entsorgen Sie niemals heiße Asche oder noch glühende Kohle. Asche darf erst nach vollständigem Erkalten entfernt werden. Die Lagerung von Asche hat ausschließlich in einem nicht brennbaren, metallischen Behälter zu erfolgen. Halten Sie den Brennraum, die Grillfläche sowie die Umgebung frei von entzündlichen Gasen und Flüssigkeiten.

Verhalten nach dem Betrieb

Lassen Sie den Gartenkamin nach dem Betrieb vollständig abkühlen. Decken Sie den Gartenkamin erst ab, wenn keine Restwärme oder Glut mehr vorhanden ist. Kontrollieren Sie den Kaminbereich auch nach dem Betrieb auf mögliche Glutreste.

Löschmittel und Verhalten im Brandfall

Der Betreiber hat während des Betriebs geeignete Löschmittel bereitzuhalten, um im Falle eines Entstehungsbrandes unverzüglich reagieren zu können. Geeignete Löschmittel sind beispielsweise ein Feuerlöscher, Sand oder eine Löschdecke. Bei einem Brand ist Ruhe zu bewahren und das Feuer, sofern gefahrlos möglich, mit geeigneten Löschmitteln zu bekämpfen. Personen sind aus dem Gefahrenbereich zu entfernen. Bei Fettbränden oder brennendem Fett darf unter keinen Umständen Wasser verwendet werden, da dies zu einer explosionsartigen Ausbreitung des Feuers führen kann. In solchen Fällen ist das Feuer mit einer Löschdecke zu ersticken oder mit einem geeigneten Feuerlöscher zu bekämpfen. Kann ein Brand nicht sofort und sicher gelöscht werden, ist der Gartenkaminbereich unverzüglich zu räumen und die Feuerwehr zu verständigen.

Örtliche Vorschriften und Feuerverbote

Beim Betrieb des firestar Gartenkamins sind stets die jeweils geltenden örtlichen Vorschriften, behördlichen Auflagen sowie feuerpolizeilichen Bestimmungen zu beachten. Dies gilt insbesondere für Regelungen zum Umgang mit offenem Feuer, saisonale Feuerverbote, Einschränkungen bei anhaltender Trockenheit sowie Vorgaben in der Nähe von Wäldern, Grünflächen oder sensiblen Bereichen. Der Betreiber ist verpflichtet, sich vor der Inbetriebnahme über die am Aufstellort gültigen Vorschriften zu informieren und diese einzuhalten. Der Betrieb des Gartenkamins ist einzustellen, sofern behördliche Verbote oder witterungsbedingte Einschränkungen bestehen.

Hinweis zur Ausführung „Edelstahl gebürstet“

Bitte beachten Sie, dass es unter Umständen durch die Hitze zu Verfärbungen des Edelstahls kommen kann. Diesbezüglich können wir keine Haftung übernehmen.

Gewährleistung

Es gilt eine Herstellergarantie von 2 Jahren auf die Funktionsbereitschaft des Gartenkamins. Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- Lackoberflächen
- Brennraumsteine
- Verschleißteile

Diese Bauteile unterliegen witterungs- und temperaturbedingtem Verschleiß.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem **firestar** Gartenkamin.

Karl Beckmann Kamin- und Schornsteintechnik GmbH

***firestar** Gartenkamine*

Grambartstraße 24-26

30165 Hannover

Tel: (+49) (0)511 35 39 88 0

Email: info@firestar-gartenkamine.de

Web: www.firestar-gartenkamine.de

Operating Instructions for firestar Garden Fireplaces (3rd Generation)



Operating Instructions for firestar Garden Fireplaces (3rd Generation)

Foreword

We congratulate you on your firestar garden fireplace. You have chosen a high-quality outdoor fire product. These operating instructions are intended to explain the safe assembly, proper commissioning, and correct operation of your firestar garden fireplace. Please read these instructions carefully and in full, and keep them in a safe place for future reference. They contain important information regarding safety, intended use, and limitation of liability. The operator of the garden fireplace is obliged to fully familiarize themselves with these instructions prior to initial commissioning. No liability can be accepted for printing errors, technical modifications, or product developments made after publication.

Intended Use

The firestar garden fireplace is designed as an outdoor fire feature and is primarily intended for operation in outdoor environments. Intended use includes:

- operation exclusively in open outdoor areas
- use as a garden fireplace with optional grilling function
- use of suitable fuels in accordance with these operating instructions
- operation under constant supervision

The manufacturer expressly points out that operation in enclosed or partially enclosed spaces, under roofed structures, or inside buildings is not part of the intended use and is not covered by any general manufacturer approval. Deviating installations, for example using double-walled insulated flue pipes with structural routing to the outside, may only be carried out on the basis of an individual assessment and explicit approval by the responsible district chimney sweep or the competent authority. The manufacturer assumes no responsibility or liability for the planning, execution, approval, or operation of such special installations. In these cases, full responsibility rests solely with the operator.

Assembly

For assembly, you will need:

- a Torx screwdriver or cordless screwdriver with the appropriate bit
- ideally a second person
- approximately 10–15 minutes

Your firestar garden fireplace is delivered in a sturdy wooden crate. First, remove all outer wooden slats until the fireplace stands freely on the lower wooden pallet. Carefully lift the fireplace off the pallet and position it at the desired installation location. To reduce the weight, the firebricks and accessory parts may be temporarily removed. Then remove the grill grate, grease protection pan, spark guard, and flue pipe from the combustion chamber and carefully remove all packaging materials. Carefully connect the spark guard and the flue pipe. The coating is still sensitive before the first firing. The flue pipe must be placed vertically from above onto the flue collar of the fireplace.

Installation Location

Der Gartenkamin darf nur auf einem ebenen, festen und tragfähigen Untergrund betrieben werden. Der Untergrund muss standsicher sein und darf keine Neigung aufweisen, da der Kamin auf Rollen steht. Nicht geeignet sind insbesondere geneigte Flächen, weicher oder sandiger Untergrund sowie Untergründe mit Gefälle. Der Aufstellort ist so zu wählen, dass Rauchgase ungehindert nach oben abgeführt werden können. Der Betrieb in unmittelbaren Wand- oder Gebäudenischen sowie in stark windberuhigten Bereichen kann zu Rauchgasrückstau führen und ist zu vermeiden CO (Kohlenmonoxid). Sofern der Gartenkamin in Bereichen mit Überdachungen, baulichen Einfassungen oder vergleichbaren Konstruktionen betrieben werden soll, ist zwingend vorab eine individuelle Prüfung und Freigabe durch den zuständigen Schornsteinfeger erforderlich.

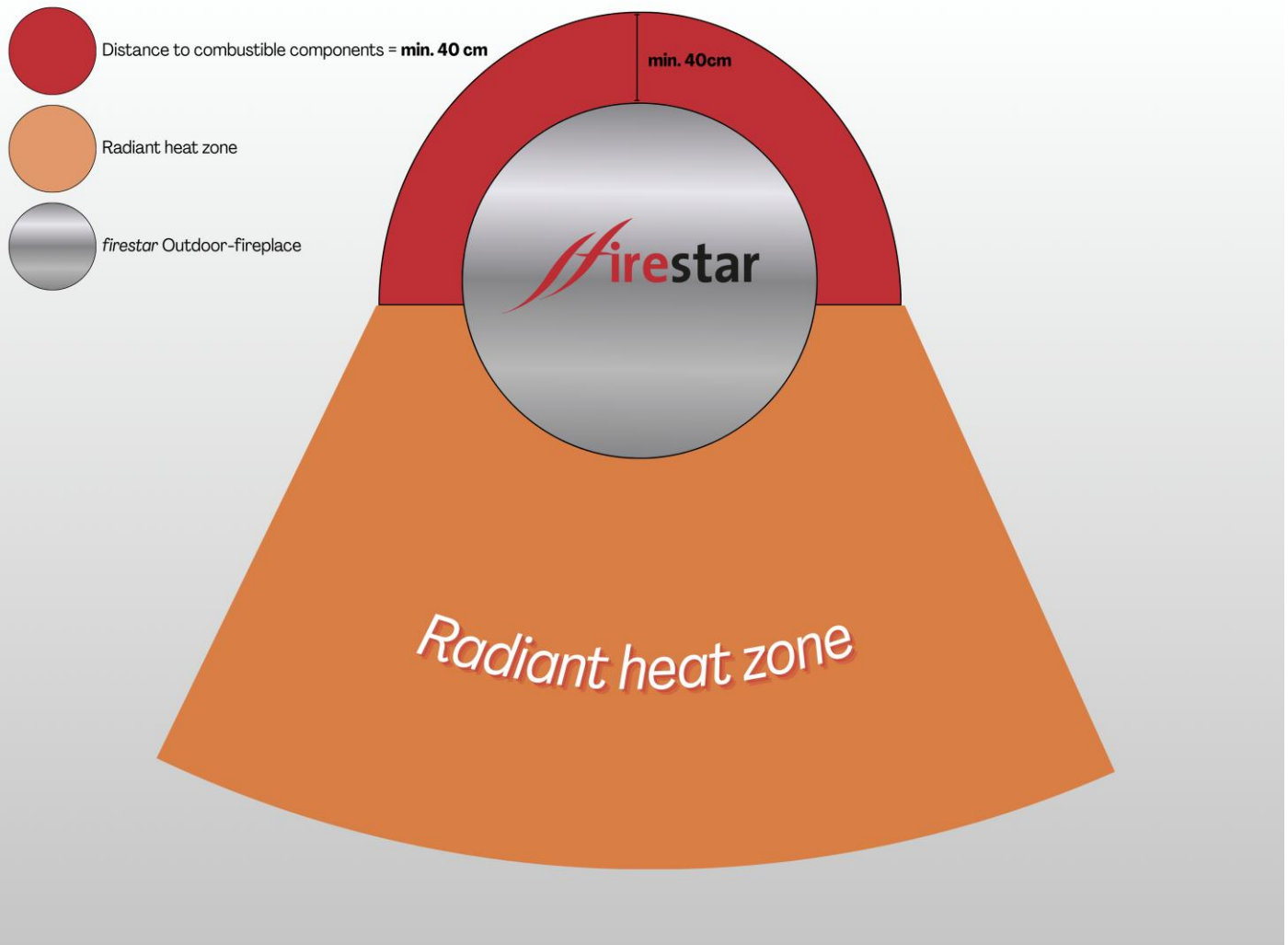
Operating Instructions for firestar Garden Fireplaces (3rd Generation)

Safety Clearances

A minimum distance of 40 cm must be maintained from combustible materials.

Combustible materials include, but are not limited to:

- wood
- wooden decking
- WPC or plastic flooring
- furniture, decorations, and curtains



Coating

firestar garden fireplaces are made of stainless steel and are finished with a heat-resistant Senotherm coating, except for rushed stainless steel versions. The coating is sensitive before the first firing. If minor scratches occur during assembly, a matching touch-up paint can be ordered via the firestar shop. Damage resulting from improper handling, incorrect assembly, or removal of the packaging cannot be accepted.

Initial Commissioning

Initial commissioning must be carried out exclusively by lighting a fire. Grilling is only permitted after the coating has been fully cured. During the first firing, the Senotherm coating will cure through heat exposure. Start by lighting the fireplace gently with 2–3 logs and gradually increase the heat. During this process, slight odors or light vapor formation may occur. After approximately 60 minutes, the coating will be fully cured.

Operating Instructions for firestar Garden Fireplaces (3rd Generation)

Fuels

The firestar garden fireplace may only be operated using suitable fuels.

Permitted fuels are:

- well-seasoned, sufficiently dried firewood (e.g. beech or comparable hardwoods)
- charcoal or barbecue briquettes for grilling

The following are strictly prohibited:

- treated, painted, or impregnated wood
- chipboard, particle board, pressed wood, or glued wood products
- paper, cardboard, or packaging materials in larger quantities
- household or garden waste
- plastics or other foreign materials
-

The use of unsuitable fuels may result in excessive smoke development, flying sparks, damage to the appliance, and significant fire and health hazards.

Guideline for Firewood Quantity

The following table serves as a guideline for estimating the recommended amount of firewood for each model.

The values provided are approximate, as the size, type of wood, and residual moisture content of the logs may vary.

Model (3rd Generation) Approx. Wood Quantity Corresponds to approx.

DN 550	1.7 kg	2 logs
DN 650	2.0 kg	2–3 logs
DN 700	2.4 kg	3 logs
DN 800	2.9 kg	3 logs

Overloading the combustion chamber must be avoided, as this may lead to overheating, material damage, and flying sparks.

Lighting the Fire

Stack the firewood as shown in the illustration below. Place a suitable firelighter (in accordance with EN 1860-3) on top of the wood and ignite it. The firewood must be positioned centrally within the combustion chamber and must not be pushed directly against the rear wall of the fireplace.



Grilling / Grease Protection Pan

The supplied accessories consist of a stainless steel grill grate and grease protection pan. These can be mounted at four different height levels and are swivel-mounted. For cleaning, commercially available cleaning agents may be used, or the parts may be cleaned in a dishwasher. When grilling, ensure that no hot grease comes into contact with the coated exterior surfaces, as this may cause damage to the coating. No liability is accepted for damage to the coating caused by grease drips, embers, or similar influences.

Use the grease protection pan when swiveling the grill grate in or out. The grease protection pan should only be used when you intend to swivel the grill grate out or back in. Simply position the pan underneath the grill grate and then swivel both components out or in together. During the grilling process, the grease protection pan should remain in the outward-swiveled position. Please refer to the accompanying illustrations for further guidance on proper handling.



! Comprehensive Safety Instructions !

The following safety instructions must be strictly observed. Failure to comply may result in serious personal injury and property damage.

General Safety

The garden fireplace may only be operated under constant supervision. The appliance becomes very hot during operation. Metal components, the grill grate, and accessories may only be handled using heat-resistant gloves or suitable tools. The garden fireplace must not be moved during operation. Only approved solid firelighters in accordance with EN 1860-3 may be used for lighting or relighting the fire. Under no circumstances may petrol, methylated spirits, alcohol, or other accelerants be used to light or

Children, Pets, and Vulnerable Persons

Children and adolescents under the age of 18 must not operate the garden fireplace without adult supervision. Keep children, pets, elderly persons, and individuals with physical impairments away from the hot fireplace at all times. Infants, children, and pets must never be left unattended in the immediate vicinity of the garden fireplace.

Installation Location, Roofed Areas, and Special Installations

The garden fireplace may only be operated at a sufficient distance from combustible materials. The minimum clearance is 40 cm. Adequate free space must be provided above the fireplace to allow for proper flue gas discharge and potential flying sparks. Operation under roofed structures, within summer or winter gardens, or in comparable structural situations is not part of the intended use. If the operator considers any deviation from this intended use, such operation may only take place following an individual assessment and explicit approval by the responsible chimney sweep. The manufacturer assumes no responsibility or liability for such special installations.

Wind and Weather Conditions

In the event of strong wind, gusts, or storm conditions, operation of the garden fireplace must be discontinued. In such cases, the fire must be allowed to burn out in a controlled manner. The integrated locking brake serves solely to provide additional stability and does not constitute storm protection.

Operating Instructions for firestar Garden Fireplaces (3rd Generation)

Fire Hazard and Residual Embers

Never dispose of hot ash or glowing embers. Ash may only be removed once it has completely cooled. Ash must be stored exclusively in a non-combustible, metal container. Keep the combustion chamber and the surrounding area free from flammable gases and liquids such as fuel, alcohol, or solvents.

Clothing and Personal Protection

Do not wear easily flammable clothing when operating the garden fireplace. When grilling or adding fuel, it is recommended to wear suitable barbecue or heat-resistant gloves.

General Notice

Improper use of the garden fireplace may result in significant hazards. Always comply with the instructions provided in these operating instructions.

During Operation

The garden fireplace may only be operated under constant supervision. The garden fireplace must not be moved during operation. In the event of strong wind, gusts, or storm conditions, operation must be discontinued. In such cases, the fire must be allowed to burn out in a controlled manner. The locking brake serves solely to provide additional stability and does not constitute storm protection.

After Operation

After the fire has extinguished, sufficient time must be allowed for the appliance to cool down completely. Protective covers may only be used once no residual heat or embers are present. Ash may only be disposed of once it has completely cooled. Ash must be stored in a non-combustible metal container.

Maintenance and Care

A visual inspection must be carried out before each use. In particular, check the following:

- stable positioning of the fireplace
- proper function of the locking brake
- correct seating of the flue pipe
- condition of the firebricks
-

Firebricks are subject to natural wear and may develop cracks over time during use. Cleaning may only be performed when the appliance has completely cooled down. For cleaning, use only water and a soft cloth.

Limitation of Liability

The manufacturer shall not be liable for damage resulting from:

- use other than the intended use
- improper operation
- failure to observe these operating instructions
- external influences such as storm, wind, or ground conditions
- structural modifications or permanent installations
-

The operator is responsible for the safe operation of the garden fireplace.

 **Additional Safety Instructions** 

Safety of Persons

Children and adolescents under the age of 18 must not operate the firestar garden fireplace without adult supervision. Keep children, pets, elderly persons, and individuals with physical impairments away from the hot garden fireplace at all times. Infants, children, and pets must never be left unattended in the immediate vicinity of the garden fireplace. The operator is responsible for informing uninvolved third parties of potential hazards and for securing the danger area accordingly.

General Operation

The firestar garden fireplace may only be operated outdoors. Operation must always take place under constant supervision. The garden fireplace is not a toy and must not be used for any unintended purpose. Before each commissioning, ensure that all components are properly assembled and free from damage.

Temperature and Risk of Burns

The garden fireplace becomes very hot during operation. Metal components, the grill grate, and accessories may only be handled during and after operation using heat-resistant gloves or suitable tools. Do not touch hot surfaces with bare hands.

Fuels and Ignition

Only suitable fuels in accordance with these operating instructions may be used. Only solid firelighters compliant with EN 1860-3 may be used for lighting or relighting the fire. The use of petrol, methylated spirits, alcohol, or other accelerants is strictly prohibited under all circumstances. Do not place firelighters or fuel soaked in ignition agents onto hot or glowing embers.

Installation Location and Clearances

The garden fireplace may only be operated on a level, firm, and load-bearing surface. A minimum distance of at least 40 cm must be maintained from combustible materials. Combustible materials include, but are not limited to, wood, wooden decking, WPC or plastic flooring, furniture, decorations, textiles, and plants. Adequate free space must be provided above the fireplace to allow for proper flue gas discharge and potential flying sparks.

Roofed Areas and Structural Situations

Operation of the garden fireplace under roofed structures, within summer or winter gardens, or in comparable structural situations is not part of the intended use. Any deviation from the intended use may only take place following an individual assessment and explicit approval by the responsible chimney sweep. The manufacturer assumes no responsibility or liability for such special installations.

Wind and Weather Conditions

In the event of strong wind, gusts, or storm conditions, operation of the garden fireplace must be discontinued. In such cases, the fire must be allowed to burn out in a controlled manner. The integrated locking brake serves solely to provide additional stability and does not constitute storm protection.

Fire Hazard and Ash

Never dispose of hot ash or glowing embers. Ash may only be removed once it has completely cooled. Ash must be stored exclusively in a non-combustible metal container. Keep the combustion chamber, the grill area, and the surrounding environment free from flammable gases and liquids.

Operating Instructions for *firestar* Garden Fireplaces (3rd Generation)

After Operation

Allow the garden fireplace to cool down completely after use. Only cover the garden fireplace once no residual heat or embers remain. After operation, check the fireplace area for any remaining embers.

Fire Extinguishing Equipment and Conduct in Case of Fire

During operation, the operator must keep suitable fire extinguishing equipment readily available in order to respond immediately in the event of an incipient fire. Suitable extinguishing agents include, for example, a fire extinguisher, sand, or a fire blanket. In the event of a fire, remain calm and, if it is safe to do so, extinguish the fire using appropriate extinguishing equipment. Remove all persons from the danger area. In the case of grease fires or burning fat, water must under no circumstances be used, as this may cause an explosive spread of the fire. In such cases, smother the fire with a fire blanket or use a suitable fire extinguisher. If a fire cannot be extinguished immediately and safely, evacuate the area around the garden fireplace without delay and contact the fire brigade.

Local Regulations and Fire Restrictions

When operating the *firestar* garden fireplace, all applicable local regulations, official requirements, and fire safety provisions must be observed at all times. This applies in particular to regulations concerning open fires, seasonal fire bans, restrictions during periods of prolonged dryness, and requirements in the vicinity of forests, green areas, or other sensitive locations. The operator is responsible for informing themselves of the regulations applicable at the installation site prior to commissioning and for complying with them. Operation of the garden fireplace must be discontinued if official bans or weather-related restrictions are in effect.

Note on the "Brushed Stainless Steel" Version

Please note that exposure to heat may cause discoloration of the stainless steel surface. No liability is accepted for such discoloration.

Warranty

A manufacturer's warranty of 2 years applies to the functional reliability of the garden fireplace. The following are excluded from the warranty:

- coated surfaces
- firebricks
- wear parts

These components are subject to weather-related and temperature-related wear.

We wish you many enjoyable moments with your *firestar* garden fireplace.

Karl Beckmann Kamin- und Schornsteintechnik GmbH

firestar Gartenkamine

Grambartstraße 24–26

30165 Hannover

Germany

Tel: (+49) (0)511 35 39 88 0

Email: info@firestar-gartenkamine.de

Web: www.firestar-gartenkamine.de